

Niederbayerns Schwerathleten ermittelten ihre Meister beim Stemmclub

Gewichtheber, Kraftdreikämpfer und Bankdrücker auf Titeljagd

„Drei auf einen Streich“ – so hätte das Motto lauten können, als der Stemmclub Bavaria 20 Landshut am Karsamstag die Bezirksmeisterschaften von drei schwerathletischen Sportarten in seinem Trainingscenter an der Sandstraße in Schönbrunn veranstaltete. Zunächst ermittelten die Gewichtheber, dann die Bankdrücker und Kraftdreikämpfer ihre Stärksten. Erfolgreichste Vereine waren bei den Stemmern die Waldkirchner Bayernligaheber mit 12 Titeln vor der Turngemeinde Landshut (9) und TSV Regen (5). Allerdings setzten sich die Nachwuchsheber der Turngemeinde in der Technik-Wertung mit 986,627 Punkten klar gegen TSV Waldkirchen (892,802) durch und die TG-Athleten holten die Mannschaftswertung mit 234,6 Relativpunkten.

Die gastgebenden Bavarianer waren mit 8 Siegen im Bankdrücken erfolgreich und bei den Kraftdreikämpfern dominierte die TG Landshut mit 7 Goldmedaillen.

Nach der Relativwertung bewiesen im Gewichtheben zwei Waldkirchner ihre Ausnahmestellung. Die noch der Schülerklasse zugeordnete Lea Lenz stellte mit 56 Zählern alle Konkurrentinnen in den Schatten und Junior Thomas Krieg demonstrierte mit 110 Relativpunkten seine Überlegenheit bei den Männern.

Eva-Maria Gall vom Stemmclub Bavaria holte nach längerer Wettkampfpause mit 81,9 Punkten den Gesamtsieg im Bankdrücken und ihre Vereinskameradin Daniela Falck dominierte mit 350,9 Wilks-Punkte den Kraftdreikampf. Der Star des Tages war Stefan Pagelsen (TG Landshut), der sowohl im Bankdrücken (101,09) als auch im Kraftdreikampf mit 427,9 Zählern einen Doppelerfolg feiern konnte.



Michael Lenz

Foto: Franz Neuhuber



Rupert Glück

Das Teilnehmerfeld der Gewichtheber, angefangen vom Jüngsten im Alter von 9 Jahren (Michael Lenz, Waldkirchen) bis hin zum 82jährigen Hebeveteran Rupert Glück aus Passau, begeisterte die fachkundigen Beobachter.

Obwohl bei den Frauen alle Kategorien besetzt waren, behauptete sich die 14jährige Lea Lenz (Waldkirchen) als Beste. Bei den Stemmern beeindruckte in der Schülergruppe vor allem Simon Matzberger (TG Landshut) mit 44 Relativpunkten, bei den Senioren zeigte sein Vereinskamerad Stephan Weindich mit 72 Zählern die stärkste Leistung und in den Alters-

klassen ragte der Waldkirchner Robert Lenz mit 54 Punkten heraus. Alle in den Schatten stellte aber „Jungspund“ Thomas Krieg (Waldkirchen), der als Leichtgewichtsmeister 102 kg riss und 135 kg stieß und damit 110 Relativpunkte verbuchte.



Lea Lenz



Simon Matzberger



Stephan Weindich

Laura Asaad, Simon Matzberger, Marcus Sterr und Eric Asaad holten für die TGL die Technikwertung und TG-Staffel in der Besetzung Stefan und Alexander Weindich, Sebastian Giggerberger und Dennis Budimovic war nicht zu bezwingen.



Robert Lenz



Thomas Krieg



Katja Haindl



Anna Soler-Colome

Die Bankdrückerfrauen feilschten um jedes Kilo. In der Jugend hatte die Bad Abbacherin Eva Weinzierl mit 67,7 Relativpunkten die Nase vorn, in der Juniorenklasse siegte die TG-Athletin Katja Haindl (58,18), die Aktivengruppe beherrschte Anna Soler-Colome vom Stemmclub mit 68,32 und die AK I-Bavarianerin Eva-Maria Gall war mit 81,9 Wilkspunkten nicht nur in ihrer Kategorie, sondern insgesamt die Stärkste.



Eva-Maria Gall



Lukasz Rydzynski

In den Männerentscheidungen legte der Abbacher Jugendliche Daniel Scheller als bester Nachwuchsheber 78,6 Punkte vor, die der AK II-Heber aus Frauenau Stephan Lerach mit 94,9 überbot – allerdings nur kurze Zeit, bis der in der AK III startende Werner Wieninger (Bad Abbach) 100,9 Punkte erreichte. Diesen Wert steigerte der TG-Heber Stefan Pagelsen um 0,19 (!), als er im Leichtschwergewicht der Aktiven 150 kg drückte und sich damit den Gesamtsieg sicherte. Daran änderte sich nichts mehr, weil der favorisierte Stemmclub-Akteur Lukasz Rydzynski zweimal an den siebringenden 180 kg scheiterte.



Daniel Scheller



Stephan Lerach



Werner Wieninger



Stefan Pagelsen



Katja Haindl



Eva Wolff

Der Wettstreit um den Gesamtsieg im Kraftdreikampf der Frauen gipfelte in einem Dreikampf zwischen den beiden TG-Athletinnen Katja Haindl und Eva Wolff, sowie der Bavarianerin Daniela Falck. Die Erstgenannte meisterte als Juniorsiegerin 244,4 Punkte, die ihre Kollegin in der Aktivenklasse auf 302,9 erhöhte. Deutlich noch von einer kaum überstandenen Magen-Darmerkrankung geschwächt, hob sich Daniela Falck mit 350,9 Relativpunkten an die Spitze. An der Entscheidung um die Männer-Krone waren ausschließlich TG-Athleten beteiligt. Der AK-Sieger Michael Wimmer (TG Landshut) bewältigte 332,1 kg relativ, die der Leichtgewichtler Florian Dorfner in der Aktivenklasse auf 383,9 Relativpunkte steigerte. Diese Marke hatte aber nur Bestand, bis Stefan Pagelsen an die Hantel ging und mit 635 kg im Dreikampf tolle 427,9 Wilkspunkte sammelte.



Daniela Falck



Michael Wimmer



Florian Dorfner



Stefan Pagelsen



TG-Gewichtheber-Staffel mit Cheftrainer Wolfgang Weindich (links)

Die Ergebnisse der Turngemeinde-Teilnehmer im Gewichtheben (Frauen): Kinder bis 35 kg: 2. Laura Asaad 32 kg (Reißen 12/Stoßen 20); Jugend bis 58 kg: 1. Julia Ernst 88 kg (38/50); AK IV bis 63 kg: 1. Angelika Dettenkofer 61 kg (29/32); Gewichtheben (Männer): Schüler bis 45 kg: 1. Simon Matzberger 102 kg (47/55); bis 62 kg: 1. Marcus Sterr 106 kg (47/59); bis 77 kg: 1. Eric Asaad 156 kg (71/85); Junioren +105 kg: 1. Dennis Budimovic 277 kg (130/147); AK VI bis 105 kg: 1. Detlef Anger 132 kg (57/75); Senioren bis 69 kg: 1. Stephan Weindich 190 kg (87/103), 2. Sebastian Giglberger 183 kg (83/100); bis 85 kg: 1. Alexander Weindich 205 kg (100/105); Technik-Wertung (Nachwuchs): 1. TG Landshut 986,627 Punkte (Laura Asaad 197,256; Simon Matzberger 281,247; Marcus Sterr 238,442; Eric Asaad 269,682); Mannschaftswertung: 1. TG Landshut 234,6 kg relativ (Stephan Weindich 72; Alexander Weindich 35,6; Sebastian Giglberger 62; Dennis Budimovic 65);

Turngemeinde-Teilnehmer im Bankdrücken (Frauen): Junioren bis 57 kg: 1. Katja Haindl 50 kg; Aktive bis 72 kg: 3. Eva Wolff 55 kg; Männer: Aktive bis 74 kg: 1. Florian Dorfner 120 kg, 2. Carlos Aziandouvor 120 kg; bis 83 kg: 1. Stefan Pagelsen 150 kg; bis 93 kg: 2. Fabian Wolff 110 kg; bis 105 kg: 2. Matthias Töpfl 137,5 kg, 3. Manuel Beck 130 kg, 4. Andreas Töpfl 130 kg; bis 120 kg: 1. Korbinian Maier 100 kg; AK II bis 74 kg: 1. Michael Wimmer 100 kg; AK III bis 93 kg: 1. Werner Danner 100 kg;

Turngemeinde-Teilnehmer im Kraftdreikampf (Frauen): Junioren bis 57 kg: 1. Katja Haindl 210 kg (Kniebeuge 75/Bankdrücken 50/Kreuzheben 85); Aktive bis 72 kg: 1. Eva Wolff 307,5 kg (107,5/55/145); Männer: Aktive bis 74 kg: 1. Florian Dorfner 510 kg (190/120/200); bis 83 kg: 1. Stefan Pagelsen 635 kg (205/150/280); bis 93 kg: 2. Fabian Wolff 482,5 kg (157,5/110/205); bis 105 kg: 1. Matthias Töpfl 517,5 kg (180/137,5/200), 2. Manuel Beck 480 kg (180/130/170); bis 120 kg: 1. Korbinian Maier 430 kg (160/100/170);

Stemmclub-Teilnehmer im Bankdrücken (Frauen): Junioren +84 kg: 1. Lena Pollak 60 kg; Aktive bis 72 kg: 1. Anna Soler-Colome 67,5 kg, 2. Elisabeth Bauer 57,5 kg; AK I bis 63 kg: 1. Daniela Falck 65 kg, +84 kg: 1. Eva-Maria Gall 97,5 kg; Männer: Aktive bis 83 kg: 2. Josef Bauer

75 kg; bis 93 kg: 1. Andreas Staude 140 kg; bis 105 kg: 1. Lukasz Rydzynski 165 kg, 5. Alexander Einwang 122,5 kg; AK II bis 105 kg: 1. Walter Einwang 122,5 kg; AK III bis 105 kg: 1. Roland Thürmer 130 kg;



Stemclub-Aufgebot mit 1. Vorsitzenden Daniel Ginzinger (stehend, 2. von links) und den Abteilungsleitern Bernhard Rank (Gewichtheben, stehend links) und Andre Ignor (Kraftdreikampf, knieend links)

Stemclub-Teilnehmer im Kraftdreikampf (Frauen): Aktive bis 72 kg: 2. Anna Soler-Colome 297,5 kg (100/67,5/139), 3. Elisabeth Bauer 262,5 kg (87,5/57,5/112,5); AK I bis 63 kg: 1. Daniela Falck 320 kg (115/65/140); Männer: Aktive bis 83 kg: 2. Josef Bauer 225 kg (75/75/75); bis 93 kg: 1. Andreas Staude 520 kg (160/140/220).

Dr. Karl Greiner